



Das Altenburger Land

AMTSBLATT des Landkreises Altenburger Land

24. Jahrgang Nr. 3 / 29. Februar 2020

Gegen Mobbing, Sucht und Schulschwänzen – für ein gutes Schulklima

6.600 Schüler im Altenburger Land profitieren künftig von „Sozial-Profis“ in Klassenzimmern

Altenburg. Rund 6.600 Kinder und Jugendliche profitieren im Altenburger Land künftig von der Schulsozialarbeit des Jugendamtes, 2.500 mehr als bisher. Geleistet wird sie von 21 Schulsozialarbeitern, zu deren Finanzierung der Freistaat Thüringen einen Großteil beiträgt.

Für das Jugendamt stehen sie hoch im Kurs: „Die Experten mit sozialpädagogischem Background kümmern sich um Probleme, die an Schulen auftauchen – von Jugendgewalt und Mobbing über Schulschwänzen bis hin zur Drogen-, Alkohol- oder Internet-Sucht“, so Dirk Nowosatko, Leiter des Fachbereiches Soziales, Jugend und Gesundheit im Landratsamt. Aber sie kümmern sich auch um das, was Kindern und Jugendlichen sonst im Alltag unter den Nä-

geln brennt – von der zu hohen Handyrechnung bis zum Liebeskummer.

Für den Leiter des Jugendamtes ist die Schulsozialarbeit eine Art „soziale Feuerwehr“, die zu 90 Prozent „Brandvermeidung“ leiste, also Prävention. „Nur bei 10 Prozent geht es wirklich ums Löschen. Die ‚soziale Schul-Feuerwehr‘ kommt dabei im Klassenzimmer und auf dem Schulhof genauso zum Einsatz wie im Lehrerzimmer, denn sie glättet auch die Wogen, wenn es einmal Ärger mit Lehrerinnen oder Lehrern gibt. Und natürlich auch dann, wenn der Haussegel schief hängt – wenn Kinder und Jugendliche Probleme mit den Eltern haben“, so Nowosatko.

Das Jugendamt des Altenburger Landes schickt mit den sozialpädagogischen Fachkräften „Integrationsprofis“ an die Schulen, die eng mit Streetworkern und Sozialarbeitern in der Jugendarbeit kooperieren und immer dann zur Stelle sind, wenn es um Ausgrenzung, Mobbing oder Gewalt geht. Und sie unterstützen Schülerinnen und Schüler: „Ob es darum geht, einen schulischen Durchhänger zu meis-



tern oder die optimale Schulkarriere zu planen, die Schulsozialarbeit im Landkreis ist ein Qualitätsmerkmal für die Klassenzimmer“, sagt Dirk Nowosatko. Mit den sozialpädagogischen Fachkräften investiert das Jugendamt gezielt in die Startchancen von Kindern und Jugendlichen.

Probleme, die Kinder und Jugendliche am Lernen hindern, gebe es an allen Schulen im Landkreis gleichermaßen, unabhängig von Schultyp oder Standort, wie der Jugendhilfeausschuss unlängst festgestellt hatte.

Die Schulsozialarbeiter sind auch dann zur Stelle, wenn Leistungs- oder Wettbewerbs-

druck einmal überhand nehmen. Und: Gemeinsam mit den Bildungslotsen des Jugendberufsservice „LEVEL3“ in der Altenburger Fabrikstraße begleiten sie bei vielen den Übergang von der Schule in Ausbildung und Beruf.

Auch bei Kriminalität, Rassismus und Rechtsradikalismus sind die Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen wichtige Ansprechpartner für die Jugendlichen. „Mit ihrer präventiven Arbeit bietet das Jugendamt eine enorme Hilfe für die Schülerinnen und Schüler“. Das Jugendamt in Altenburg will deshalb die sozialpädagogische Arbeit an den Schulen nach Möglichkeit

noch weiter ausbauen. „Ab diesem Jahr können rund 70 Prozent unserer Schülerinnen und Schüler die Hilfsangebote nutzen. Das Ziel muss jedoch sein, alle Kinder und Jugendlichen im Landkreis mit unseren Schulsozialarbeitern zu erreichen“, so Nowosatko.

Unterstützung dabei könnte aus Erfurt kommen. Sollte es auch zukünftig eine rot-rot-grüne Landesregierung geben, wolle diese ihrem Koalitionsvertrag zufolge die Schulsozialarbeit auf alle Schulen ausweiten und auch dauerhaft finanzieren. „Die soziale Arbeit an den Schulen bringt einen Gewinn für jeden Schüler. Und das sollten wir nutzen“, sagt Dirk Nowosatko. *JF*

Aus dem Inhalt

Seite 4 Neue Trichinenuntersuchungsstelle

Seite 6 Umzug des Altenburger Lindenau-Museums in vollem Gange

Seite 7 Hindernisfreiheit am Leipzig-Altenburg-Airport

24 SEITEN extra

WAS? WANN? WO?

heute im Amtsblatt

COVERNIGHT

28.03.2020

Bock auf FREIRAUM?

Unsere Bausteine für Ihren FreiRaum

FreiRaum sanieren
Sie möchten Ihr Haus modernisieren oder renovieren? Wir finden den geeigneten Finanzierungsbedarf für Sie.

FreiRaum finanzieren
Sie haben bereits eine Baufinanzierung und möchten sie ablösen oder anschlussfinanzieren? Wir bieten Ihnen individuelle Beratung und Planungssicherheit.

FreiRaum bauen
Sie möchten Ihr Traumhaus selbst gestalten? Wir entwerfen den geeigneten Bauplan für Ihre Finanzierung.

FreiRaum kaufen
Sie haben Ihr Traumhaus gefunden? Wir finden die richtige Finanzierungslösung für Sie.

Unsere Bausteine für Ihren persönlichen FreiRaum

Egal ob Sie ein Haus bauen, kaufen oder sanieren wollen. Wir unterstützen Sie bei Ihren Ideen rund ums Haus – und gestalten mit Ihnen gemeinsam Ihren individuellen FreiRaum. Jetzt beraten lassen!

Weitere Informationen, nützliche Tipps unserer Baufinanzierungsexperten und eine regionale Handwerkerübersicht auf:

www.vrbank-altenburgerland.de



VR-Bank
Altenburger Land eG



160
JAHRE
seit 1859

Öffentliche Bekanntmachung

der in öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse des Kreistages des Landkreises Altenburger Land

Der Kreistag des Landkreises Altenburger Land hat in seiner 5. Sitzung am 5. Februar 2020 folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss Nr.: 57

Der Kreistag entsendet nachfolgende Mitglieder und deren Stellvertreter in den Beirat für Migration und Integration des Landkreises Altenburger Land:

5 Kreistagsmitglieder:

Mitglied: Christian Gumprecht
Stellv.: Jürgen Ronneburger
Mitglied: Thomas Kresse
Stellv.: Bernd Oehler
Mitglied: Ingo Prehl
Stellv.: Sven Schrade
Mitglied: Frank Tempel
Stellv.: Eileen Nebel
Mitglied: Tina Rolle
Stellv.: Christine Helbig

5 Mitglieder der Träger der

Migrationsarbeit:

Mitglied: Katrin Köhler
(Diakonie Ostthüringen gGmbH)
Stellv.: Sabine Räßler
(Die Johanniter - Kita am Spielplatz)
Mitglied: Volker Liebelt

(Caritasverband für Ostthüringen e. V.)

Stellv.: Ivonne Höhn
(Caritasverband für Ostthüringen e. V.)

Mitglied: Dr. Nikolaus Dorsch
(Innova Sozialwerk e. V.)

Stellv.: Jens Vogel
(Paritätisches Bildungswerk Thüringen e. V.)

Mitglied: Dana Kempe

(Integratives Zentrum Futura e. V.)
Stellv.: Ivy Bieber
(Integratives Zentrum Futura e. V.)
Mitglied: Dr. Ines Quart
(Stadt Altenburg)

Stellv.: André Neumann
(Stadt Altenburg)

5 Mitglieder mit Migrations-

hintergrund

Mitglied: Nana Mekokishvili
Stellv.: N. N.

Mitglieder: Magy Abdelghany
Stellv.: N. N.

Mitglied: Madina Daurova
Stellv.: Kazbek Sibekov

Mitglied: Aytac Ismailova
Stellv.: Günay Hüseyinova

Mitglied: Akef Otari
Stellv.: Shihab Ahmad Mosleh Al-Sardahe

Beschluss Nr. 58:

Der Kreistag beschließt die 1. Änderungssatzung zur Satzung für den ehrenamtlichen Seniorenbeauftragten des Landkreises Altenburger Land vom 19. Juli 2013 gemäß Anlage.

Beschluss Nr. 59:

Der Kreistag des Landkreises Altenburger Land stimmt den unter Gremienvorbehalt am 05.11.2019 sowie Umlaufbeschluss vom 14.01.2020 durch die Gesellschafterversammlung der Theater Altenburg Gera gGmbH gefassten Beschlüssen wie folgt zu:

1. Der geänderte Jahresab-

schluss und Lagebericht für das Geschäftsjahr 2017 der Theater Altenburg Gera gGmbH wird mit einer Bilanzsumme in Höhe von 12.322.205,49 € und einem Jahresüberschuss in Höhe von 0,00 € festgestellt.

2. Die steuerlichen Gewinnrücklagen der Theater Altenburg Gera gGmbH in Höhe von 4.251.090,21 € werden gem. § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO in die Betriebsmittelrücklage eingestellt.

Beschluss Nr. 60:

Der Kreistag des Landkreises Altenburger Land stimmt den unter Gremienvorbehalt am 05.11.2019 sowie durch Umlaufbeschluss vom 14.01.2020 durch die Gesellschafterversammlung der Theater Altenburg Gera gGmbH gefassten Beschlüssen wie folgt zu:

1. Der Jahresabschluss und Lagebericht für das Geschäftsjahr 2018 der Theater Altenburg Gera gGmbH wird mit einer Bilanzsumme in Höhe von 13.960.502,78 € und einem Jahresüberschuss in Höhe von 0,00 € festgestellt.

2. Die steuerlichen Gewinnrücklagen der Theater Altenburg Gera gGmbH in Höhe von 4.251.090,21 € wurden komplett entnommen und werden gem. § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO in Höhe von 4.251.090,21 € in die Betriebsmittelrücklage eingestellt.

3. Die Geschäftsführer der Theater Altenburg Gera gGmbH, Herr Volker Arnold und Herr Kay Kuntze, werden für das Geschäftsjahr 2018 entlastet.

4. Der Aufsichtsrat der Theater Altenburg Gera gGmbH wird für das Geschäftsjahr 2018 entlastet.

Beschluss Nr. 61:

Der Kreistag stimmt der unter Gremienvorbehalt unterzeichneten und in der Anlage beigefügten Ergänzung zur Gemeinsamen Vereinbarung zur Finanzierung der Theater Altenburg Gera gGmbH (vormals „TPT Theater und Philharmonie Thüringen GmbH“) für die Jahre 2017 bis 2024 vom 08.11.2019 zu.

Beschluss Nr. 62:

Der Kreistag beschließt für das Haushaltsjahr 2020 die Aktualisierung und Ergänzung der in Punkt 7.5 ab Absatz 2 des vom Kreistag am 7. September 2016 beschlossenen „Jugendhilfeplan des Landkreises Altenburger Landes - Teilfachplan Jugendförderplan 2017 bis 2020“ aufgeführten Angebote der Schulsozialarbeit wie folgt:

2020 wird an folgenden 21 Schulstandorten Schulsozialarbeit angeboten:
- Berufsschule „Johann Friedrich

Pierer“ Altenburg
- Berufsschule „Wirtschaft und Soziales“ Altenburg
- Christliches Spalatin-Gymnasium Altenburg
- Friedrichgymnasium Altenburg
- Grundschule Platanenstraße Altenburg
- Lerchenberggymnasium Altenburg
- Regelschule „Wieratal“ Langenleuba-Niederhain
- Regelschule „Dietrich Bonhoeffer“ Altenburg
- Regelschule „Gebrüder Reichenbach“ Altenburg
- Regelschule Dobitschen
- Regelschule Gößnitz
- Regelschule Lucka
- Regelschule Meuselwitz
- Regelschule Nöbdenitz
- Regelschule Rositz „Insobeum“
- Regelschule Schmölln
- Regelschule Treben
- Roman-Herzog-Gymnasium Schmölln
- Thüringer Gemeinschaftsschule „Erich Mäder“ Altenburg
- Veit-Ludwig-von-Seckendorff-Gymnasium Meuselwitz
- Wilhelm-Busch-Grundschule Altenburg.

Anlagen können im Landratsamt Altenburger Land, Büro des Kreistages, Lindenaustraße 9, eingesehen werden.

Uwe Melzer
Landrat

Öffentliche Bekanntmachung

der in öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse der Ausschüsse des Kreistages des Landkreises Altenburger Land

Der **Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt und Bau** des Kreistages des Landkreises Altenburger Land hat in seiner 9. Sitzung am **18. Februar 2020** folgende **Beschlüsse** gefasst:

Beschluss Nr. 19:

Der Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt und Bau beschließt, den Zuschlag für Los 15 - Heizungs- und Lüftungsinstallation zum Bauvorhaben Sanierung Sporthalle der Grund- und Regelschule Rositz, Karl-Marx-Straße 1a in 04617 Rositz der Firma, Haustechnik Schirmer, Inhaber Herrn Carsten Schirmer, Bahnhofstraße 21, 04610 Meuselwitz auf das Angebot vom 13.01.2020 mit einer Bruttoangebotssumme in Höhe von 164.483,29 Euro zu erteilen. Die Wartung der Heizung gemäß Titel 1.10 und die Wartung der Lüftung gemäß Titel 3.2 mit einer Brutto-

summe von insgesamt 1.199,52 Euro werden separat beauftragt (Wartungsverträge). Die Auftragssumme der Bauleistungen beträgt 163.283,77 Euro brutto.

Beschluss Nr. 20:

Der Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt und Bau beschließt, den Auftrag für Los 7 - Holzbauarbeiten zum Bauvorhaben Staatliche Grundschule Nobitz, Schulstraße 8 in 04603 Nobitz, Sanierung/Umbau Haus 3 mit Erweiterungsbau und Abbruch Haus 2, der Firma Zimmerei Dechant GmbH & Co KG, Kommanditist Herrn Ralf Dechant, Gewerbegebiet Morgensonne 11, 07580 Braunichswalde, auf das Angebot vom 08.01.2020 mit einer Bruttoauftragssumme in Höhe von 137.042,91 Euro zu erteilen.

Beschluss Nr. 21:

Der Ausschuss für Wirtschaft,

Umwelt und Bau beschließt, den Auftrag für die Planungsleistung für Freianlagen mit Ergebnis des Wettbewerbes nach Ausschreibung gemäß UVgO § 50 im Zuge der Grundsanierung und Restaurierung des Lindenau-Museums in 04600 Altenburg an den Bieter **doyé + grimm Ingenieurgemeinschaft, Lindenaustr. 19, 04600 Altenburg**, mit vorläufigen Gesamthonorarkosten in Höhe von 68.376,54 € (brutto) zu vergeben.

Beschluss Nr. 22:

Der Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt und Bau beschließt, den Auftrag für die planungsbegleitende Bauteiluntersuchung mit Ergebnis des Wettbewerbes nach Ausschreibung gemäß UVgO § 50 im Zuge der Grundsanierung und Restaurierung des Lindenau-Museums in 04600 Altenburg an den Bieter

SGHG Ingenieurdiagnostik GmbH, Leipziger Straße 120, 01127 Dresden, mit vorläufigen Gesamtkosten in Höhe von ca. 34.194,65 EUR (brutto) zu vergeben

Beschluss Nr. 23:

Der Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt und Bau beschließt die Planungs- und Überwachungsleistungen > 25.000 € an das **Projektierungsbüro + Ingenieurbüro für Baustatik Dipl.-Ing. Gunter Härtling, Am Kalkwerk 17, 04603 Nobitz, OT Lehdorf** für die oben beschriebenen Planungs- und Überwachungsleistungen stufenweise gemäß Tabelle 1 mit einer Gesamtsumme von 98.000 € zu beauftragen.

Beschluss Nr. 24:

Der Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt und Bau beschließt die Vergabe der Planungsleistungen > 25.000,00 EUR an **Architek-**

ten und Ingenieure Bachmann, Puschkinstraße 17 a, in 04626 Schmölln, für die Objektplanung Verkehrsanlage sowie die baubegleitende Überwachung stufenweise gemäß Tabelle 1 mit einer Gesamtsumme von ca. 47.500 € zu beauftragen.

Beschluss Nr. 25:

Der Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt und Bau beschließt die Vergabe der Planungsleistungen > 25.000,00 EUR an **Planungsbüro Architekten und Ingenieure Bachmann, Puschkinstraße 17 a, 04626 Schmölln**, für die Objektplanung Verkehrsanlage sowie die baubegleitende Überwachung stufenweise gemäß Tabelle 1 mit einer Gesamtsumme von ca. 93.000 € zu beauftragen.

Uwe Melzer
Landrat

Öffentliche Bekanntmachung

Neue Richtlinie für die Förderung von Maßnahmen zur Altlastenbehandlung tritt in Kraft

Im Thüringer Staatsanzeiger Nr.3/2020 S. 180 - 184 ist die Richtlinie für die Förderung von Maßnahmen zur Altlastenbehandlung im Freistaat Thüringen – Förderrichtlinie Altlasten veröffentlicht worden und mit Datum 01.01.2020 in Kraft getreten.

Über die Förderrichtlinien können Thüringer Körperschaften des öffentlichen Rechtes (z. B. Gemeinden, Landkreise etc.), natürliche Personen (Privatleute etc.), juristische Personen privaten Rechts sowie sonstige juristische Personen des öffentlichen Rechtes in Thüringen Fördermittel für die Untersuchung (Erkundung und Gefährdungsabschätzung) sowie Sanierung von Altlasten und schädlichen Bodenveränderungen (müssen

nicht im Altlastenkataster hinterlegt sein) erhalten, wenn die Fördervoraussetzungen gegeben sind. Erkundungsmaßnahmen zur Gefährdungsabschätzung sind dabei zu 100 % förderfähig.

Die Förderrichtlinie dient dem Zweck, altlastenverdächtige Flächen sowie schädliche Bodenveränderungen zu untersuchen und Altlasten sowie schädliche Bodenveränderungen zu sanieren um damit Gefahren für den Einzelnen und die Allgemeinheit, welche von diesen ausgehen, zu beseitigen, was eine Wiedernutzbarmachung der Flächen ermöglicht. Die Förderanfragen sowie Förderanträge sind bei der Thüringer Aufbaubank zu stellen und lassen sich über die Internet-

seite der Thüringer Aufbaubank heruntergeladen bzw. direkt online ausfüllen. **Frist für die Antragstellung der Förderanfragen ist der 30.04.2020.**

Im Vorfeld des Förderantrages ist eine Zustimmung der Unteren Bodenschutzbehörde beim Landratsamt erforderlich, welche prüft, ob die beantragten Maßnahmen notwendig und sinnvoll sind. Es wird hiermit darauf hingewiesen, dass bereits bodenschutzrechtlich freigestellte Flächen nur bedingt förderfähig sind. Einzelheiten sind der Förderrichtlinie zu entnehmen.

Für Rückfragen steht Ihnen der Fachdienst Natur- und Umweltschutz beim Landratsamt gern zur Verfügung.

Öffentliche Bekanntmachung

Der Fachdienst Gesundheit des Landreises Altenburger Land gibt bekannt, dass gemäß § 14 Absatz 1 der Thüringer Verordnung über die Qualität und die Bewirtschaftung der Badegewässer eine Liste der Badegewässer erstellt wird. Nach § 12 dieser Verordnung können Bürgerinnen und Bürger Anregungen bei der Erstellung der Badegewässerliste einbringen.

Liste der Badegewässer:

- See Pahna,
- See Prößdorf,
- Hainbergsee Meuselwitz

Anfragen, Anregungen und Informationen zu den Badegewässern im Kreis können bis zum 1. April 2020 an das *Landratsamt Altenburger Land, Fachdienst Gesundheit, Lindenaustraße 9, 04600 Altenburg (Telefon: 03447 586-829, E-Mail: gesundheits@altenburgerland.de)*

gerichtet werden. Alle drei genannten Badegewässer werden vom 15. Mai bis 15. September monatlich qualitativ überwacht (Wasseranalysen und Besichtigung der Badestellen). Auskünfte dazu erhalten Sie auch während der Badesaison vom Fachdienst Gesundheit, Abteilung Gesundheitsschutz unter der angegebenen Telefonnummer. Das Wasser des Sees Haselbach (Strandbereiche der Stadt Meuselwitz, OT Wintersdorf bei Gröba) wird ebenfalls 5mal in der Saison kontrolliert. Der See kann erst in die Badegewässerliste aufgenommen werden, wenn er aus der Bergaufsicht entlassen wurde, das Baden ist dort erlaubt, die Wasserqualität ist sehr gut. Alle vier Badeseen weisen eine „ausgezeichnete Wasserqualität“ auf.

Öffentliche Ausschreibungen

Öffentliche Ausschreibungen von Bau-, Liefer- und Dienstleistungen des Landratsamtes Altenburger Land finden Sie auf der Internetseite des Landkreises unter: www.altenburgerland.de/de/ausschreibungen.

Auswahl Ausschreibungen:

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A: HB-B 048-2019-11 Staatl. Grundschule Nobitz, Sanierung/ Umbau Haus 3 mit Erweiterungsbau und Abbruch Haus 2, Los 11 - Sanitär- und Heizungsinstallation

HB-B 053-2019-5 Sanierung Sporthalle der Grund- und Realschule Rositz, Los 5 - Fenster- und Türelemente

HB-B 053-2019-10 Sanierung Sporthalle der Grund- und Realschule Rositz, Los 10 - Fassade - Außenputz

HB-B 053-2019-20 Sanierung Sporthalle der Grund- und Realschule Rositz, Los 20 - Sportgeräte (Reck, Ballspiel-einrichtung)

HB-B 010-2020 Verwaltungsgebäude Dostojewskistr. 14, 04600 Altenburg, Energetische Sanierung

Los 1 - Gerüstbauarbeiten
Los 2 - Dachdecker- und -klempnerarbeiten

Los 3 - Zimmerer- und Trockenbauarbeiten

Los 4 - Baumeisterarbeiten
Los 5 -

Tischlerarbeiten/Holzfenster

Los 6 - Malerarbeiten

Los 7 - Erneuerung Wärmeerzeugungsanlage

Los 8 - Elektroinstallation und Blitzschutz

Impressum:

Herausgeber: Landkreis Altenburger Land, vertreten durch den Landrat, Lindenaustr. 9, 04600 Altenburg www.altenburgerland.de

Redaktion: Öffentlichkeitsarbeit Jana Fuchs (JF) Telefon: 03447 586-270 Gestaltung, Satz / Amtliche Nachrichten:

Luise Ehrhardt (LE) Telefon: 03447 586-273 Cathleen Bethge (CB) Telefon: 03447 586-258 E-Mail: oeffentlichkeitsarbeit@altenburgerland.de

Fotos: Landratsamt Altenburger Land (wenn nicht anders vermerkt)

Datenschutz: Landratsamt Altenburger Land, Datenschutzbeauftragter, Telefon: 03447 586-250 E-Mail: datenschutz@altenburgerland.de

Druck und Vertrieb: Leipziger Verlags- und Druckereigesellschaft mbH & Co. KG, Peterssteinweg 19, 04107 Leipzig Telefon: 03447 574942 Anzeigenverkauf: Leipzig Media GmbH,

Andreas Meuche Telefon: 03447 574936 E-Mail: A.Meuche@leipzig-media.de

Verteilung: kostenlos an alle erreichbaren Haushalte im Landkreis Altenburger Land, bei Nichtzustellung bitte Mitteilung an den Bereich Öffentlichkeitsarbeit des Landratsamtes [Bezugsmöglichkeiten/-bedingungen:](http://www.altenburgerland.de/ueber-uns/oeffentlichkeitsarbeit)

über den Bereich Öffentlichkeitsarbeit des Landratsamtes, Jahrespreis bei Postversand: 30,68 Euro, bei Einzelbezug: 1,53 Euro

Die nächsten Ausgaben des Amtsblattes

„Das Altenburger Land“

erscheinen am Samstag, 14. März 2020 und Samstag, 4. April 2020.

Redaktionsschluss für die Ausgabe am 14. März ist am 3. März 2020.

NICHTAMTLICHER TEIL

Neue Termine bei den GFAW-Beratertagen für 2020

Altenburg. Die GFAW (Gesellschaft für Arbeits- und Wirtschaftsförderung) bietet regelmäßig gemeinsam mit der Thüringer Aufbaubank und ThEx Enterprise für den Landkreis Altenburger Land kostenlose Beratertage an. In Altenburg finden diese ab März 2020 an **jedem zweiten Dienstag im Monat** statt. Zeit: jeweils von **14 bis 17 Uhr**

Nächste Termine:

10. März, 14. April, 12. Mai, 9. Juni

Ort: Landratsamt Altenburger Land, Lindenaustraße 9, 04600 Altenburg.

Um Voranmeldung wird unter Telefon 03447 586-278 oder per E-Mail an: wirtschaftsfoerderung@altenburgerland.de im Fachdienst Wirtschaft, Tourismus und Kultur gebeten. *LE*

Sprechtage des Thüringer Bürgerbeauftragten

Erfurt/Altenburg. Der Thüringer Bürgerbeauftragte, Dr. Kurt Herzberg, lädt die Bürgerinnen und Bürger am 3. März 2020 zu einem Sprechtag in Altenburg ein. Die Gespräche finden ab 9 Uhr im Landratsamt Altenburger Land, Lindenaustraße 9, 04600 Altenburg (Beratungsraum 220, 1. OG) statt.

Interessierte werden gebeten, einen persönlichen Gesprächstermin unter der Telefonnummer 0361 573113871 zu vereinbaren. Der Thüringer Bürgerbeauftragte

hilft Bürgern in allen Fällen, in denen sie von einer Handlung der öffentlichen Verwaltung betroffen sind. Jeder hat das Recht, sich mit seinem Anliegen an den Bürgerbeauftragten zu wenden. Der Bürgerbeauftragte befasst sich mit den von Bürgern herangetragenen Wünschen, Anliegen und Vorschlägen und hilft ihnen im Umgang mit Behörden. Er wirkt auf eine schnelle, unbürokratische und einvernehmliche Erledigung der Bürgeranliegen hin. Sofern der Bürgerbeauftragte nicht zustän-

dig ist, leitet er das Anliegen an die entsprechende Stelle weiter. Die Beratung ist kostenlos. Weitere Informationen unter: www.buergerbeauftragter-thueringen.de. Bürgeranliegen können auch schriftlich per E-Mail an post@buergerbeauftragter-thueringen.de sowie postalisch an das Postfach 90 04 55, 99096 Erfurt gerichtet werden.

*Pressestelle,
Bürgerbeauftragter des
Freistaates Thüringen*

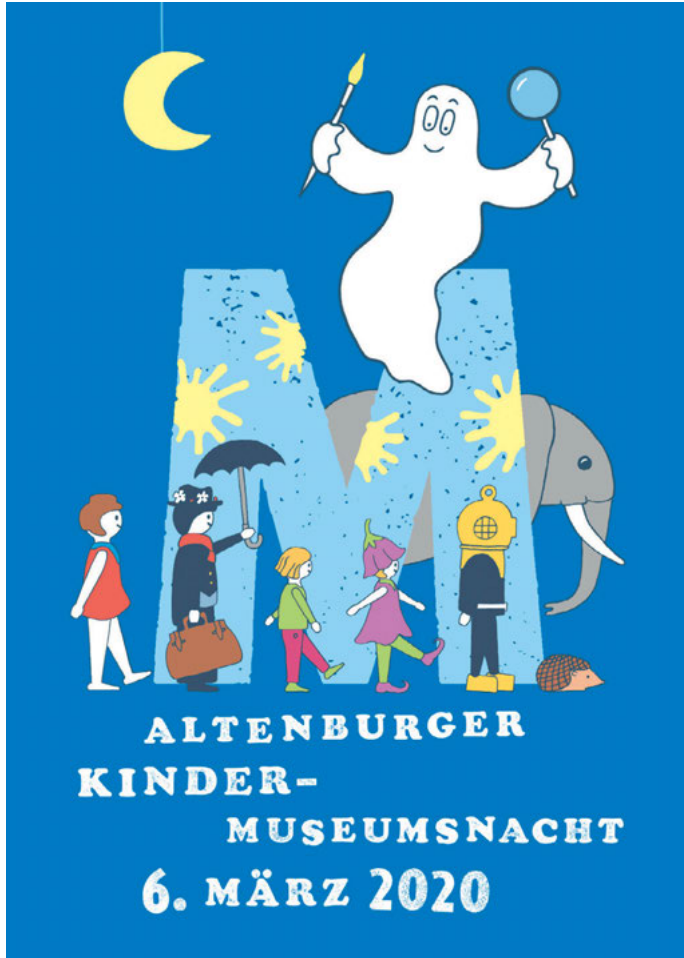
Rüdiger malt, forscht, staunt, rätselt und bastelt in der Kindermuseumsnacht

Altenburg. Am 6. März laden die Altenburger Museen zur dritten Kindermuseumsnacht ein. Von 17 bis 21 Uhr können kleine und große Leute begleitet vom unerschrockenen Museumsgeist Rüdiger geheimnisvolle Dinge erforschen, Unglaubliches erfahren oder gar selbst zum Künstler oder zur Künstlerin werden. Zur ungewohnten Stunde öffnen das Naturkundemuseum Mauritianum, das Schlossmuseum und das Lindenau-Museum. Zusätzlich bereichert ein Gast das Programm.

In der Orangerie werden das Postersteiner Burggespenst Posti und der Burgdrache Stein von der Burg Posterstein mit zum Basteln auffordern und von ihrem alten Zuhause erzählen. Es gilt, Geschicklichkeitsspiele für Ritter und Prinzessinnen zu meistern. Außerdem können ausgewählte Stücke aus der Rüstkammer des Burgherrn bestaunt und erprobt werden.

Im Schlossmuseum dreht sich alles um Winterzauber und Playmobil. Die Taschenlampe könnte beim Besuch dieser Ausstellung von Vorteil sein, denn so lässt sich auch die aller kleinste Figur entdecken. Unter fachkundiger Anleitung von „Tanzraum Anja Losse“ kann man auch in diesem Jahr wieder das Tanzbein schwingen und in der oberen Etage des ehrwürdigen Schlosses spannende Rätsel lösen.

Seinen Forscherdrang kann man im Mauritianum ausleben. Wissenswertes über Insekten und Reptilien wird berichtet, aber auch der Kuckuck findet seinen Platz. In diesem Jahr wartet das Maskottchen des Mauritianums, – ein kleiner Eremit (das ist ein Käfer) – darauf, endlich einen Namen zu bekommen.



Ein riesengroßes leeres Museumsgebäude, meterlange weiße Wände und Kohle, Kreide oder Tusche in der Hand – das sind die Zutaten für ein außergewöhnliches Malabenteuer. Auf den verkleideten Wänden des Lindenau-Museums können die jungen Künstlerinnen und Künstler ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Schöne griechische Göttinnen und Götter, phantastische Wesen und außergewöhnliche Pflanzen können ebenso auf die Wände gezaubert werden, wie Ungeheuer, geometrische Figuren oder eindrucksvolle Bauwerke. Es ist genügend Platz zum Malen da und der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Kinder von 6 bis 12 Jahren, die sich

für dieses außergewöhnliche Event interessieren, können sich im Rahmen der dritten Kindermuseumsnacht im Lindenau-Museum unter der Rufnummer 03447-895543 anmelden. Treffpunkt ist am 6. März, 17 Uhr, im Museum in der Gabelentzstraße. Rüdiger lädt außerdem wieder zu einem gemeinsamen Abschluss in die Schlosskirche ein und verspricht, dass nicht nur die Orgel erklingt, sondern alle Teilnehmer der Kindermuseumsnacht eine letzte wunderbare künstlerische Darbietung erwartet, die alle verzaubert in die Nacht entlassen wird.

Steven Ritter,
Referent für Presse und
Marketing im Lindenau-Museum

Probealarm im gesamten Landkreis Altenburger Land

Altenburg. Am Samstag, den 7. März 2020, findet im gesamten Landkreis um 10 Uhr wieder ein Probealarm zur Warnung der Bevölkerung statt.

Alle 126 Sirenen im Landkreis sind mit einem Modul zur Warnung der Bevölkerung ausgestattet. Um die Funktionsfähigkeit zu testen und die Bevölkerung für das Katastrophenschutz-Warnsignal zu sensibilisieren, findet an jedem

ersten Samstag im März und September um 10 Uhr ein Probealarm statt. Es ertönt ein Heulton von einer Minute. Dieser Warnton unterscheidet sich von der Alarmierung der Feuerwehr. Seit Mai 2018 gelten diese Sirenensignale in ganz Thüringen.

Weitere Informationen unter www.altenburgerland.de Rubrik Landkreis/Brand- und Katastrophenschutz. LE

Die untere Jagdbehörde informiert:

Spezieller Lehrgang für Hundeführer

Gotha. Das Forstliche Forschungs- und Kompetenzzentrum Gotha führt in Zusammenarbeit mit dem Thüringer Rotwildring „Rennsteig-Vorderröh“ am Samstag, den 14. März 2020, von 9 bis 13 Uhr, in Gotha, Jägerstraße 1, einen weiteren Ausbildungslehrgang zum „Bestätigten Schweifhundeführer“ gemäß § 37 a Thüringer Jagdgesetz durch. Es wird eine Lehrgangsgebühr von 30 Euro erhoben.

Anmeldung der Hundeführer

mit voller Anschrift bitte an:

Forstliches Forschungs- und Kompetenzzentrum Gotha, Referat Monitoring, Klima, Forschungs- und Versuchswesen, Herrn Mario Klein, Jägerstr. 1, 99856 Gotha

Telefon: 03621 225 223

Fax: 03621 225 222

E-Mail: mario.klein@forst.thueringen.de

Anmeldeschluss: 06.03.2020

Andreas Brasche,
Leiter Fachdienst

Öffentliche Ordnung

Informationsveranstaltung zu Windenergieanlagen

Altenburg. Am 9. Januar 2018 erteilte das Landratsamt Altenburger Land die Genehmigung für vier Windenergieanlagen in den Gemarkungen Drogen und Steinsdorf. Entsprechend der immissionsschutzrechtlichen Genehmigung musste spätestens nach zwölf Monaten nach der Inbetriebnahme durch eine vom Land Thüringen bekanntgegebene Messstelle eine Nachmessung für die Einhaltung der Schallpegel erfolgen. Diese wurde am 29. November 2019

durchgeführt. Aufgrund von vielen Anfragen wird der Schalltechnische Bericht öffentlich vorgestellt.

Zur „Auswertung Immissionsmessung Windenergieanlagen in den Gemarkungen Drogen und Steinsdorf“ lädt das Landratsamt Altenburger Land mit einer Informationsveranstaltung am Donnerstag, den 12. März 2020, 19 Uhr in die Sport- und Mehrzweckhalle in Wildenbörten ein.

Fachdienst Natur- und Umweltschutz

Neue Trichinenuntersuchungsstelle ab März 2020 für den Landkreis

Altenburg. Mit Beendigung der Schweineschlachtung im Schlachtbetrieb der Südost Fleisch GmbH in Altenburg, steht die dortige Trichinenuntersuchungsstelle nicht mehr für die Untersuchung auf Trichinen zur Verfügung. Dort wurden neben den für den Schlachtbetrieb geschlachteten Hausschweinen ebenso Wildschweine, Dachse und Waschbären auf den Fadenwurm Trichinella spiralis untersucht. Da nach dem Verzehr trichinösen Fleisches auch der Mensch an der sog. Trichinellose er-

kranken kann, ist die entsprechende Untersuchung mittels Verdauungsmethode für einige Tierarten, welche zum Verzehr durch den Menschen bestimmt sind, rechtlich vorgeschrieben. Hierzu gehören neben dem Hausschwein auch Pferde, Sumpfbiber, Wildschweine, weiteres freilebendes Wild wie Bären, Waschbären, fleischfressende Säugetiere, Reptilien und Meeressäuger sowie diverse fleischfressende Vögel. Die Trichinellose äußert sich neben Erbrechen, Durchfall und unspezifischen Sympto-

men, im weiteren Verlauf auch durch Fieber und Muskelschmerzen. In seltenen Fällen kann auch der Herzmuskel befallen werden, was u. U. sogar zum Tod führt.

Um den Jägern eine neue Untersuchungsstelle anzubieten wurde sich im Fachdienst Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung nach neuen Räumlichkeiten umgesehen. Bereits seit Anfang des Jahres finden Umbaumaßnahmen in der Lindenaustraße 10, dem Hauptsitz des Fachdienstes und der zukünftigen Anlaufstelle

zur Probenabgabe, statt. Der neu entstehende Laborraum muss den entsprechenden europäischen sowie nationalen Vorschriften gerecht werden. Das Gleiche gilt für die Untersuchungsmethode als solche und auch für das Untersuchungsmaterial. Somit dürfen die eingereichten Proben die geforderten Mindestgröße/menge nicht unterschreiten. Ein entsprechendes Merkblatt wird vom Fachdienst Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung an die Jägerschaft übermittelt.

Ab 02.03.2020 werden die Proben zur Untersuchung auf Trichinen nur noch im Fachdienst Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung, Lindenaustraße 10, 04600 Altenburg zu folgenden Zeiten entgegengenommen:

Montag: 7 bis 14 Uhr
Dienstag: 7 bis 17:30 Uhr
Mittwoch: 7 bis 14 Uhr
Donnerstag: 7 bis 16 Uhr
Freitag: 7 bis 12 Uhr

Fachdienst Veterinärwesen
und Lebensmittelüberwachung



Notizen aus dem

KLINIKUM
Altenburger Land

Unterstützung und Begleitung – Wir sind für Sie da!

Die Kolleginnen vom Sozialdienst beraten Patienten und Angehörige und unterstützen Sie in allen Fragen der Organisation rund um die Krankheitsbewältigung und Hilfe im Alltag

Wenn nach dem Aufenthalt im Krankenhaus vielleicht ein Platz in einer Reha-Klinik benötigt wird, wenn häusliche Pflege organisiert werden oder ein Antrag bei Behörden und Krankenkassen gestellt werden muss, beraten Sie die Mitarbeiterinnen im Sozialdienst gern.

Sie sind Ansprechpartnerinnen für alle organisatorischen und persönlichen Fragen, wie zum Beispiel:

- Informationen und Hilfe bei der weiteren häuslichen Betreuung und Pflege (ambulante Pflegedienste, Hauswirtschaftshilfe, Essensversorgung, Pflegehilfsmittel)
- Unterstützung und Beratung bei andauernder Pflegebedürftigkeit und zu den Möglichkeiten einer Heimunterbringung (Senioren- und Pflegeeinrichtungen), Hospiz
- Einleitung von Rehabilitationsmaßnahmen
- Vermittlung, Beratung und Hilfe bei psychosozialen Fragen



Die Mitarbeiterinnen des Sozialdienstes von links: Maria Linke, Ute Kipping, Heidrun Sohr, Carola Arlt, Daniela Schmidt
Fotos: Carsten Schenker



Beim Ausfüllen von Anträgen ist oft die Hilfe des Sozialdienstes gefragt

- Kontakt zu Beratungsstellen und Behörden sowie Selbsthilfegruppen
- Hilfe bei Antragstellung
- Information zum Schwerbehindertenrecht
- Hilfe bei persönlichen Problemen

Die Mitarbeiterinnen des Sozialdienstes kommen auf Anforderung während Ihres Krankenhausaufenthaltes auf Station. Fragen Sie dort nach dieser Hilfe! Patienten und Angehörige können auch gern die Sprechzeiten des Sozialdienstes im Büro im Eingangsbereich des Klinikums in Altenburg in Anspruch nehmen.

Kontakt:

Büro: Carola Arlt
Tel. 03447 52-2211
Fax: 03447 52-2233

Ansprechpartnerinnen

Heidrun Sohr
Ute Kipping
Kristin Graupner
Maria Linke

Sprechzeiten in Altenburg

Montag bis Freitag von
14:00 bis 17:00 Uhr und
in Schmölln nach telefonischer Terminabsprache

Sie finden das Büro des Sozialdienstes im Erdgeschoss, Zugang links neben dem Friseursalon.

Weitere Informationen auf unserer Internetseite www.klinikum-altenburgerland.de

Das Stationsteam oder die Mitarbeiter der Rezeption stellen auf Wunsch gern folgende Kontakte für Sie hier:

• Klinische Psychologie
• Psychoonkologie
• Ethikkomitee

KLINIKUM
Altenburger Land

Wir laden ein zum

INFOABEND

für werdende Eltern

**am Mittwoch,
4. März 2020, 19 Uhr**

Alle Informationen und Kursangebote unter www.klinikum-altenburgerland.de

KLINIKUM
Altenburger Land

Wir bilden aus

**PFLEGEFACHFRAU/
PFLEGEFACHMANN**

- 3-jähriger theoretischer und praktischer Unterricht aus einer Hand
- Vergütung nach Tarif TVAöD

**GESUNDHEITS- UND
KRANKENPFLEGEHELFER/-IN**

- 1-jähriger theoretischer und praktischer Unterricht aus einer Hand
- angemessene Ausbildungsvergütung

www.klinikum-altenburgerland.de

Große Sportparty steigt am 21. März im Kulturhof Kosma

Altenburg. Die mittlerweile 29. Sportparty des Landkreises findet am 21. März 2020 ab 19.00 Uhr im Kulturhof Kosma statt.

Neben einem sportlich-stimmungsvollen Showprogramm mit Artistik, Tanz und Emotionen, moderiert von Stefan Bräuer, steht die Ehrung der Sportler, Mannschaften und Übungsleiter des Jahres 2019 im Mittelpunkt der Veranstaltung.

Noch bis zum 13. März kann mittels Stimmzettel oder per Online Voting (den Link dazu gibt's auf der Homepage des KSB Altenburger Land e.V.) abgestimmt werden. Einen Stimmzettel für die Sportlerwahl 2019 finden Sie auch auf Seite 7 dieses Amtsblattes.

Wer nach dem Voting von Öffentlichkeit und Fachjury am Ende die Nase vorn haben wird steht also erst im März fest. Sicher ist aber bereits heute, das alle Nominierten mit ihren Leistungen, sei es die Teilnahme an internationalen Meisterschaften

oder an regionalen Wettbewerben, im vergangenen Jahr auf sich aufmerksam gemacht haben. Gefeierte und getanzt werden darf und soll auf der Nacht des Sports natürlich auch ausgiebig. Die COCKTAILBAND als Live-Band und DJ STEFFEN FLASH am Mischpult freuen sich darauf, ab 21.00 Uhr allen Partygästen ordentlich einzuheizen.

Für einen stimmungsvollen Abend dürfte zudem schon allein die Mischung der nominierten Mannschaften garantieren. Und auch die eine oder andere Überraschung wird im Laufe der Nacht des Sports nicht fehlen. Eintrittskarten zum Preis von 19,90 Euro/Ticket erhalten Sie über die Geschäftsstelle des Kreissportbundes, Johannsgraben 8, 04600 Altenburg (Tel.: 03447-2537, E-Mail: info@ksb-altenburg.de) oder in der Tourismusinformation Altenburger Land, Markt 10, 04600 Altenburg (Tel. 03447 896689).

Kreissportbund Altenburger Land e.V.

Hindernisfreiheit am Leipzig-Altenburg-Airport

Altenburg/Nobitz. Einige Eigentümer von Grundstücken in Nobitz, auf denen einzelne zu hoch gewachsene Bäume ein Hindernis für die Luftfahrt darstellen, erhielten nun ordnungsbehördliche Bescheide des Landesverwaltungsamtes zu Beseitigung dieser Bäume. Die Behörde sah sich dazu gezwungen, nachdem die Bemühungen des Flugplatzbetreibers um freiwillige Beseitigung der Bäume im Rahmen einer gütlichen Einigung keinen Erfolg hatten.

Im Januar dieses Jahres lud die Behörde acht Grundstückseigentümer zu einer Anhörung ein, in der noch einmal auf die Pflicht zur Beseitigung der Bäume hingewiesen wurde. Auch der Flugplatzbetreiber wurde aufgefordert, dafür zu sorgen, dass die Hindernisse beseitigt werden. Nachdem die dort festgesetzte Frist verstrich, musste nunmehr das Landesverwaltungsamt hoheitlich handeln.

Dem vorausgegangen war ein Schreiben der Deutschen Flugsicherung GmbH vom Februar 2018 an das Landesverwal-

tungsamt. In diesem Schreiben wurde mitgeteilt, dass die gesetzlich geforderten Hindernisfreie Räume um die Start- und Landebahn und die An- und Abflugsektoren des Verkehrslandeplatzes durch zahlreiche Luftfahrthindernisse, insbesondere Bäume, durchdrungen werden. Es wurde empfohlen, diese durch die Grundstückseigentümer kürzen oder beseitigen zu lassen. Trotz mehrerer Gespräche zwischen dem Flugplatzbetreiber und den Eigentümern, mehrfacher Schreiben und angebotener Unterstützung sowie Aufwandsentschädigung, schlugen leider alle Versuche fehl. Es kam zu einer Vor-Ort-Besichtigung durch das Landesverwaltungsamt und zu einem Sachverständigengutachten. Dieses ergab, dass in vielen Fällen auf eine Beseitigung verzichtet werden konnte, andere Bäume und Baumgruppen jedoch als Luftfahrthindernis bestätigt wurden.

Hintergrund:

Der Flugplatz Leipzig-Altenburg ist eine wichtige Einrichtung der Luftverkehrsinfrastruktur innerhalb des Mitteldeutschen Verkehrskon-

zeptes und somit eine gewidmete Einrichtung des öffentlichen Verkehrs, vergleichbar mit einer Bundesstraße. Er verfügt über ein genehmigtes und installiertes Präzisionsinstrumentenanflugsystem und ist für Flugzeuge mit einem Gewicht bis 80 Tonnen zugelassen, z.B. für einen Airbus A 320 oder Boeing 737 als Ausweichflugplatz für den Flughafen Halle-Leipzig und ist ebenso für Organtransporte nutzbar.

Diese Art des Flugbetriebes stellt erhöhte Anforderungen an die erforderliche Hindernisfreiheit, weshalb bei der Genehmigung des Flugplatzes im Jahr 1995 ein Bauschutzbereich nach § 12 des Luftverkehrsgesetzes festgelegt wurde. Der Flugplatzbetreiber ist aufgrund seiner gesetzlichen Betriebspflicht dazu verpflichtet, den Flugplatz in einem betriebssicheren Zustand zu halten, wozu auch die Überwachung und ggf. Wiederherstellung der erforderlichen Hindernisfreiheit zählt.

Adalbert Alexy,
Pressesprecher Thüringer
Landesverwaltungsamt

Gute Resonanz bei Elternveranstaltung „Bald bin ich ein Schulkind“

Altenburg. Eine Informationsveranstaltung für Eltern zum Thema Schuleintritt fand am 29. Januar 2020 in der Sozialpädagogisch-Psychologischen Beratungsstelle in Altenburg statt.

Zehn interessierte Mütter und Väter erfuhren von einer Mitarbeiterin der Beratungsstelle, wie sie ihre Kinder gut auf

diesen neuen Lebensabschnitt vorbereiten können.

Die Veranstaltung gab neben theoretischen Impulsen viele Anregungen und praktische Übungen, wie Eltern die Freude auf die Schule und das Lernen wecken können. Für die zahlreichen Fragen der Eltern hatte Diplom-Sozialpädagogin Daniela Weidner ein

offenes Ohr.

Die Beratungsstelle ist zuständig für den gesamten Landkreis Altenburger Land. Eltern, Kinder und Jugendliche können sich in schwierigen Lebenslagen mit ihren Fragen und Problemen an das Team der Beratungsstelle wenden.

Kontakt:

Sozialpädagogisch-Psychologische Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern
Dostojewskistraße 14
04600 Altenburg
Telefon: 03447 315025
Beratungstermine erfolgen nach telefonischer Vereinbarung.
Offene Sprechstunde:
Jeden Dienstag 14 bis 15 Uhr



Stellenausschreibungen

Landkreis. Auf der Homepage des Landkreises Altenburger Land finden Sie unter www.altenburgerland.de/de/stellenausschreibungen alle aktuellen Stellenausschreibungen der Landkreisverwaltung:

- Sachbearbeiter Hochbau mit ingenieurtechnischer Ausbildung – Technische/r Angestellte/r – (m/w/d)
- Sozialarbeiter/Sozialpädagogin (m/w/d)

- Arzt im Kinder- und Jugendgesundheitsdienst (m/w/d).

Für Fragen – beispielsweise zum Bewerbungsverfahren – steht Ihnen der Fachdienst Personal unter der Telefonnummer 03447 586-350 oder per E-Mail personal@altenburgerland.de gern zur Verfügung.

Jenny Franke,
Fachdienstleiterin Personal

Geänderte Telefonnummern der Recyclinghöfe

Altenburg. Folgende Recyclinghöfe des Landkreises Altenburger Land sind ab sofort unter neuen Telefonnummern erreichbar:

Gößnitz: 0157 38309956
Meuselwitz: 0157 38309959
Lucka: 0157 38309918.

Dienstleistungsbetrieb
Abfallwirtschaft

Die Messe für Arbeit, Ausbildung und Pendler.

REGIONALMESSE ALTENBURG

21. MÄRZ 2020

10.00 bis 14.00 Uhr
Goldener Pflug / Altenburg

NUTZE DEINE CHANCEN

- ✔ rund 80 Unternehmen und Bildungseinrichtungen
- ✔ mehr als 900 freie Arbeits- und Ausbildungsstellen
- ✔ beruflicher Erfolg durch Weiterbildung
- ✔ Handwerk erleben
- ✔ Wohnen und Leben in Stadt und Landkreis
- ✔ Angebote für Familien

Meine Arbeit, meine Heimat,
meine Zukunft –
Altenburger Land.

Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Altenburg – Gera

jobcenter
Altenburger Land

THAFF
Thüringen
Thüringer Agentur für
Fachabrechnung

weitere Informationen unter:
www.altenburgerland.de/de/regionalmesse

Umzug des Altenburger Lindenau-Museums in vollem Gange

Altenburg. Im November 2018 hat der Bundestag die Weichen für die Sanierung und Erweiterung des Lindenau-Museums gestellt. Der Bund und der Freistaat Thüringen unterstützen die Maßnahme mit insgesamt 48 Millionen Euro, um das altehrwürdige Museumsgebäude fit für die Zukunft zu machen. Neben erweiterten Ausstellungsflächen und der Vergrößerung der Kunstschule werden auch der Kassenbereich und die sanitären Einrichtungen modernisiert und die Räumlichkeiten barrierefrei umgestaltet. Das Museum erhält zudem einen neuen Eingang. Mit diesen Maßnahmen einher geht auch eine grundlegende Neupräsentation der Exponate des Lindenau-Museums. Um den erhöhten Platzbedarf zu stemmen, wird der Herzogliche Marstall, oberhalb des Lindenau-Museums gelegen, als Erweiterungsgebäude renoviert und für Muse-



umszwecke hergerichtet. Die Büroräume der Mitarbeiter werden dort ebenso ihren Platz finden, wie das Depot des Kunstmuseums, die Werkstätten, die Grafische Sammlung, weitere Räumlichkeiten der Kunstschule und zusätzliche Ausstellungsflächen. Seit Anfang Januar ist der

Umzug der Exponate in vollem Gange, darunter auch die Figuren aus der Gipsabguss-Sammlung (siehe Fotos). Im Jahr 2019 zählte das Museum übrigens 19.777 Besucher und damit rund 2000 mehr als in den Jahren davor. Bereits im März wird das Studio Bildende Kunst, seine Arbeit im



Interim in der Kunstgasse 1 in Altenburg wieder aufnehmen. Am 13. Juni 2020 wird hier auch eine kleine Dauerausstellung für die Vermittlungsarbeit eröffnet. Auch verschiedene Veranstaltungen sind hier geplant. Die Ausstellungsaktivitäten fokussieren sich im Jahr 2020 auf Werkschauen in ande-

ren Häusern: So bilden die Tafelbilder der Italienischen Meister das Herzstück zweier Ausstellungen erst in Saarbrücken und danach in Chemnitz. Zudem ist eine Ausstellungskooperation mit Burg Posterstein geplant – Werke der Grafischen Sammlung sollen hier zu sehen sein. JF



Eine Gemeinschaftsaktion von Kreissportbund Altenburger Land, OVZ und OTZ

Sie haben die Wahl!

Bitte für alle sechs Kategorien eine Stimme abgeben, jedoch in jeder Rubrik nur einen Kandidaten ankreuzen!

Bei der Auszählung der Stimmen zur Sportlerwahl wird nur ein Originalcoupon pro Einsender gewertet.

Unter allen Teilnehmern werden 3x2 Freikarten für die Sportparty am 21. März im Kulturhof Kosma verlost.

Ihre Angaben:

Vorname, Nachname _____

Straße, Hausnummer _____

Postleitzahl, Ort _____

Ihre Zuschriften senden Sie bitte bis zum **12. März 2020** an den **Kreissportbund Altenburger Land, Johannisgraben 8, 04600 Altenburg.**

Stimmzettel

Sportlerin/Sportler

Marcus Brieger
TUS Schmölln,
Leichtathletik

Gerd Hänschen
SV Lucka 1990/NSG Schmölln,
Sportschießen

Luzie Hanousek
SV Lucka 1990,
Sportschießen

Isabel Schmidt
SV Lerchenberg Altenburg,
Leichtathletik

Robin Wenzel
SKD Sakura Meuselwitz,
Karate

Mannschaft

1. Damen-Team
SV Aufbau Altenburg,
Handball

1. Herren-Team
SV Aufbau Altenburg,
Tischtennis

Herrendegen-Team
SV Einheit Altenburg,
Fechten

Herren-Team
SV Lucka 1990,
Sportschießen

1. Männer-Team
SV Schmölln 1913,
Fußball

Nachwuchssportlerin

Vanessa Geithel
KSC Turbine Schmölln,
Kegeln

Ada Junghanns
LSV Schmölln,
Leichtathletik

Jara-Sophie Petersen
SV Einheit Altenburg,
Fechten

Lea Celina Richter
SV Lerchenberg Altenburg,
Leichtathletik

Kati Schöne
PSV Schmölln,
Judo

Nachwuchssportler

Henry-Lennox Heilmann
SV Lerchenberg Altenburg,
Leichtathletik

Alexander Henze
SKD Sakura Meuselwitz,
Karate

Hannes Hüttig
SV Aufbau Altenburg,
Tischtennis

Nori Opiela
SV Lok Altenburg,
Ringen

Bertil Petersen
SV Einheit Altenburg,
Fechten

Nachwuchsmannschaft

Männliche C-Jugend
JSG Altenburger Land,
Handball

Team Winkler/Zetzsche
SV Blau-Gelb Ehrenberg,
Rudball

3er Mannschaft
SV Lucka 1990,
Sportschießen

A-Junioren männlich
SV Schmölln 1913,
Fußball

Team Schilling/Knechtel
TC Altenburg,
Tennis

Übungsleiter/-in

Falk Hofmann
SV Osterland Lumpzig,
Fußball

Alexander Newald
SV Großstörnitz 90,
Cheerleading

Jörg Rudolph
SV Aufbau Altenburg,
Handball

Annett Sarich
SV Lerchenberg Altenburg,
Leichtathletik

Falk Sporbert
SV Schmölln 1913,
Fußball

Stauraum gesucht?



passgenaue Planungsschränke, Bettkästen ...

Wir finden eine Lösung!

Terminvereinbarung unter Tel.: 03447 8516-547

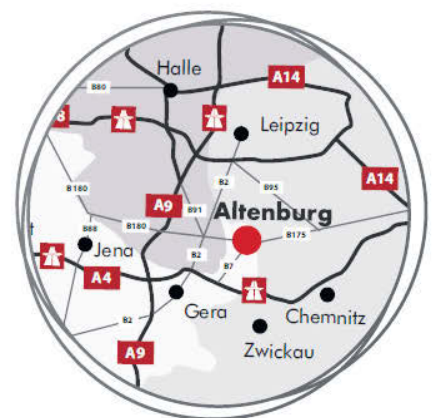


SCHLARAFFIA® - Werksberatung

jeden Samstag
im März

MÖBEL
Schroter // GmbH & Co. KG

04603 Windischleuba bei Altenburg | Fünfminutenweg Nord 7 | Telefon 03447 85160



Wir sind für Sie da: Mo.–Fr. 9.00–19.00 Uhr, Sa. 9.00–18.00 Uhr | Alle aktuellen Prospekte unter: www.moebel-schroeter.de | info@moebel-schroeter.de